

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 33

Illustration: "Immer wieder diese Fliegenden Untertassen - von uns Obertassen redet kein Mensch!"
Autor: Croissant, Eugen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

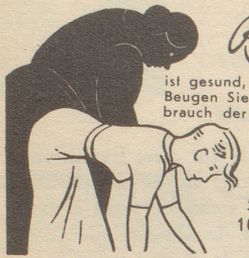
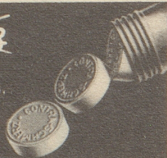
Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Contra-Schmerz

hilft bei Kopfw. Migräne,
Zahnweh, Monatsschmerzen,
ohne Magenbrennen zu
verursachen.

12 Tabletten Fr. 1.80

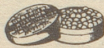


Bücken

ist gesund, aber eine Qual für Dicke.
Beugen Sie rechtzeitig vor durch Ge-
brauch der seit 40 Jahren bewährten

**Boxbergers Kissinger
Entfettungs-Tabletten**

50 St. 3.45
100 St. 5.75



Gratismuster durch La Medialia GmbH., Casima/Ti.



Hotel Aarauerhof, Aarau
General-Herzog-Stube

Wo man sich mit Vorliebe trifft



Bereits verlangt man GRILON

die einheimische synthetische Fa-
ser: Von der Verarbeitungsindu-
strie freudig begrüßt. Spinner,
Zwirner und Wirker rufen mit
Befriedigung: «Wir wußten's ja,
was das Ausland fertig bringt,
vermag schweizerische Technik
auch!» Ueberzeugen Sie sich selbst,
wie weich sich Grilon-Strickwolle
anfühlt, rein oder mit Wolle. Und
die Farben!

Stark, scheuerfest, schön, preiswert
Ein Erfolg der Schweiz

2



DIE FRAU

gesagt, nicht um zu warnen, tun die lieben
Leute dies... entweder sind sie so arm an
Geist, daß sie sich nicht besser unterhalten
können als damit, daß sie klatschen, oder
der pure Neid spricht aus ihnen, der es
ihnen nicht erlaubt, zuzusehen, wie andere
Leute mit anderen Leuten anständig aus-
kommen. Ich weiß es nicht, ich frage mich
nur immer wieder: Was in aller Welt
beißt sie?

Du und ich, wir wissen, was man tut,
wenn anonyme Briefe auftauchen – könnte
man doch nur mit diesen Leutchen das
gleiche in zehnfacher Potenz üben!

In meiner, im großen und ganzen recht
akkurat geführten Gehirnregistratur führe
ich diese Lichtaufstecker(innen) – völlig un-
geachtet ihrer sonstigen, manchmal recht
schätzbaren Qualitäten – unter der Rubrik:
Achtung! Gefahr! Giftschlange! und hie
und da, wenn's mich ankommt, registriere
ich sie auch noch unter «Dumme Ch...!»
ein.

Meieli

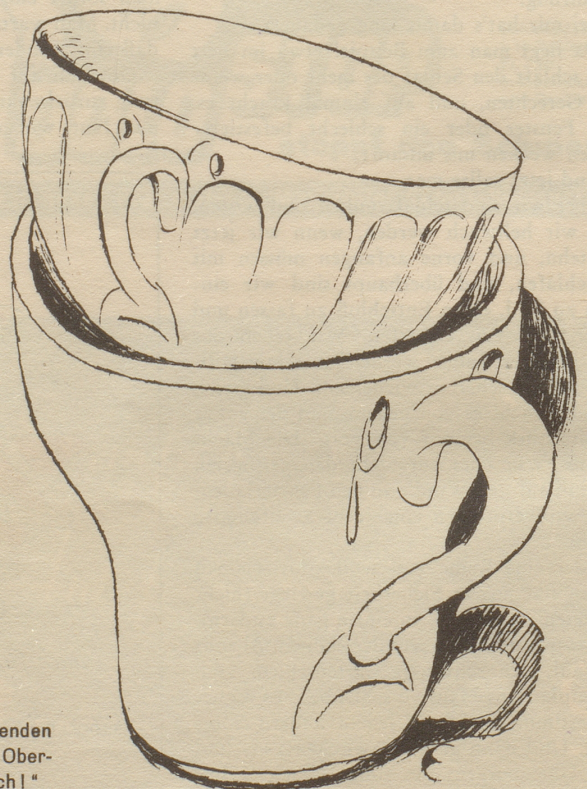
Fahrt ins Unbekannte

Liebes Bethli! Ich habe sie überstanden,
die Autoprüfung. Und dies trotz allen nega-
tiven Voraussagen meiner Bekannten, die
dahingehend lauteten: Du bist zu nervös,
zu unkonzentriert zum Autofahren. Du hast
überhaupt kein Gefühl für ein Auto, Du
wirst es nie lernen.

War die ganze Welt – ich meine damit
meine eigene kleine Welt – baß erstaunt
über meinen Prüfungserfolg, so war sie
entsetzt über meine weitem «Autoplane».
Denn drei Tage nach der Prüfung flog ich
nach London, mietete mir dort einen Klein-
wagen und besuchte damit die Süd- und
Westküste Englands. So kurz nach der
Prüfung in einem fremden Land, mit einem
fremden Wagen und dazu noch mit Links-
verkehr herumzufahren, hieß es, habe nichts
mit einer Mutprobe zu tun, sondern sei
einfach eine ausgekochte Frechheit. Da
mein Naturell weder besonders mutig noch
ausgesprochen frech ist, ließ ich mich durch
diese Bemerkung nicht irritieren und ver-
brachte per Auto die schönsten Ferien
meines Lebens.

By the way, weißt Du, Bethli, in Eng-
land kann man nur einen Wagen mieten,
wenn man zum mindesten seit einem Jahr
autofährt. Einer, der die Prüfung gemacht
hat und kein eigenes Auto hat, darf sich
keinen Wagen mieten, sondern muß erst
warten, bis er nach einem Jahr komplett
aus der Übung ist und all die guten Rat-
schläge seines Fahrlehrers vergessen hat.
Auch ich bekam meinen Wagen nur mit
einer Notlüge, indem ich behauptete, ich
fahre schon seit drei Jahren ununterbrochen
Auto.

Daß ich mit angezogener Handbremse
nicht losfahren konnte, daß ich am zweiten



„Immer wieder diese Fliegenden
Untertassen – von uns Ober-
tassen redet kein Mensch!“